



Der Jahnschloß im königlichen Schloß.

\* Berlin, 27. Febr.

Es ist eine alte Tradition, daß der Kameval alljährlich durch einen am Jahnschloßdienstag im königlichen Schloß stattfindenden Ball seinen offiziellen Abschluss findet, und so stiegen sich am gestrigen Abend noch einmal in dieser Saison die Rollen beiderseits um die Güte der Gesellschaft aufzusuchen. Wie gewöhnlich nach der ersten Zahl der frohlichen Mittelstück des Festes. Nach 9 Uhr erlösch der Hof. Langsam durchzogen die hohen Herrschaften die dicke doppelte Reihe und machten dann im Königinnzimmer einen kurzen Halt, wo der Kaiser sich eine größere Anzahl der Gäste vorstellte. ...

In der Sache, als die Versicherungsgesellschaften mit merklicher Beharrlichkeit die hier gezeigten Rechte verfolgen. Man sei nicht geneigt, sich demnach zu beugen. Als durch eine Verfügung des landwirtschaftlichen Ministeriums die härtere Ausübung der geistlichen Kontrolle über die Geschäftsführung der Gesellschaften angeordnet sei, habe sich sowohl in der Kreise als in anderen dem Ministerium eingegangenen Aufträgen jene Empfindlichkeit bemerkt, welche sich bei der Ausführung der geistlichen Kontrolle äußert. ...

Aus dem Verreize.

Große Sorgen machen öfters die kleinen Kinder den Eltern, welche außer ihrer Wohnung arbeiten müssen! Welche Wohlthat ist für manche solcher Eltern eine Kleinfindererbenantritt! ...

Große Reduktion! Ich erlaube mir die Bitte an Sie zu richten, durch Ihre weitervertriebene Zeitung dafür mitwirken zu wollen, daß der völlig widerwärtige Gebrauch des Wortes Unkosten möglichst abgelehnt werde, da es ja das gerade Gegenteil von dem bezeichnt, was er eigentlich bezeichnen soll. ...

Vereine und Versammlungen.

Deutscher Landwirtschaftsrath.

\* Berlin, 26. Febr.

Als zweiter Punkt stand auf der heutigen Tagesordnung der Bericht über das Hagelversicherungsweien, über welchen Kommissions- und Ausschussberichte vorliegen. Der Deutsche Landwirtschaftsrath hat sich in seinen bisherigen Beschlüssen zu Grunde von Kommissionsberichten sich eingehend mit der Frage beschäftigt, wie die Bedingungen der Hagelversicherungs-Gesellschaften und der Versicherer für die von Jahr zu Jahr fortzukommen und für die mehrjährigen Versicherungsverträge und die hieran sich knüpfenden Verbindungen in einer den Bedürfnissen der Landwirtschaft entsprechenden Weise geregelt werden können. ...

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

\* Breslau, 26. Febr. Der Aufsichtsrath der Breslauer Aktien-Gesellschaft für Eisenbahn-Stationen (Ems) befolgt in seiner heutigen Sitzung 14. März, während der 1888 (gen. 1. März) in der Verwaltung der Gesellschaft verbleiben soll. ...

\* Warendorfer, 26. Febr. nachm. (Telegr.) Ihr Vater Vermittlung 9/122. ... \* Warendorfer, 26. Febr. nachm. (Telegr.) Ihr Vater Vermittlung 9/122. ... \* Warendorfer, 26. Febr. nachm. (Telegr.) Ihr Vater Vermittlung 9/122. ...

\* Hamburg, 23. Febr. (Wochen-Bericht.) Kauffe. Der Verkehr in diesem Artikel blieb ungemein lebhaft, da nur für den vorliegenden Zeitraum gefordert wurde. ... \* Hamburg, 23. Febr. (Wochen-Bericht.) Kauffe. Der Verkehr in diesem Artikel blieb ungemein lebhaft, da nur für den vorliegenden Zeitraum gefordert wurde. ...

Table with financial data including exchange rates and prices for various goods like coffee, sugar, and oil. Columns include item names and prices in different currencies.

Wochenbericht der Reichsbank vom 23. Febr.

Table showing weekly bank reports for Reichsbank, including gold and silver reserves, banknotes, and other financial metrics. Columns include category and amount.

Telegraphische Ausweise. (Privat-Telegr.)

Table with telegraphic news and exchange rates for various locations like London, Paris, and other international markets. Columns include location and rate.

Warenberichte.

Table with commodity reports for various goods like cotton, wool, and other raw materials. Columns include item name and price.

Telegraphische Nachrichten.

Stuttgart, 27. Febr. Bei der Vergebung des ererbten Pfandlehrs Reinhardt wurde als der Erwerbungsding verhandelt der frühere Erwerbungsding Dölling verhandelt. ...



**Ausverkauf von Glas und Porzellan.**  
Wegen Vergrößerung meines Ladens, um schnell Platz zu haben, verkaufe von heute bis auf Weiteres um Selbstkostenpreise.  
Tische, Tische, Tafelgläser, Goldleisten etc. zu gewöhnlichen Tagespreisen.  
**Fr. Goersch vorm. Weissenborn,**  
20. Große Klausstraße 20.

**Wilh. Homann, Tapezier u. Decorateur,**  
Halle a. S., gr. Brauhausgasse 19.  
Sager selbstherg. feiner Polstermöbel, Bettstellen u. Matratzen.  
Meister für moderne Zimmer-Einrichtungen nach neuesten Modellen.

**Ziegel-Drain- und vertikale Röhren-Pressen,**  
liegende Thonschneider, Walzwerke, Dampfmaschinen, stehende und fahrbare Locomobilen.  
**Magdeburg. Dannenberg & Schaper,**  
Maschinenfabrik und Eisengießerei.

**Vieler Büdlinge und Sprouten**  
in täglich frischer Qualität empfiehlt zu den billigsten Engros- und Detailpreisen  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**


fr. Spinaal, sowie frische Verarbeitung von bekannter Güte, Nieren-Steinungen, russ. Sardinien und Anchovis bei  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

Gothaer Cerebratwurzel, sowie thür. handgeschlachte Leber- und Jungenteech empfiehlt als ganz vorzüglich  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

Täglich frischen Seebrot à Pfd. 20 Pfa. bei  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

Eine frische Sendung hochrothe Weisefinen trat wieder ein bei  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

Destillarie der Abtei zu Fécamp (Frankreich)  
**ECHTER BENEDICTINER LIQUEUR**  
vortrefflich stärkendes Verdauungsmittel,  
der beste aller Liqueure.



Man verlange auf jeder Flasche die vierfache Etikette mit der Unterschrift des Generaldirektors. Die Destillarie der Abtei zu Fécamp fabriziert ferner den Alcool de Menthe und das Melissen-Wasser der Benedictiner, vorzüglich dem Zweck gemüthsberuhigende Mittel. Der echte Benedictiner-Liqueur ist bei den Nachfolgenden zu haben, welche sich schriftlich verpflichteten, keine Nachmachung dieses Liqueurs zu führen.  
In Halle a/S bei **Julius Bethge,** Leipz.-Str. 2.  
**Ed. Keerl, W. Schubert,** gr. Stein- u. gr. Ulrichstr.-Ecke, Adolf Frank in Merseburg.

**Torfpräparate!**  
I. groß zur Entkeimung,  
II. klein gefiebt zur Desinfection von Aborten etc.,  
III. verpackt zu Säulenzwecken für Gärereien,  
IV. Fein zum Verpacken von zerbrechlichen Waaren  
solte stets Lager und liefern jedes Quantum franco oder ab Platz.

**Otto Westphal Filiale, Steinthorbahnhof (Privat-Geleis).**

**Sehr schöne hochstämmige gef. Rothdorn passend zu Alleenbäumen**  
sind abzugeben  
Mittergast Robertstr. bei Halle a/S.

**Allgem. Spar- und Vorschuß-Verein zu Halle a. S.**  
Eingetr. Genossenschaft.

Zu der am 1. März Abends 8 Uhr im Saale der „Tulpe“ stattfindenden diesjährigen ersten ordentlichen  
**Generalversammlung**  
werden die Herren Mitglieder hierdurch ergebenst eingeladen

**Tagesordnung:**  
1. Geschäftsbericht und Vortrag des Jahresabschlusses.  
2. Rechnung-Erklärung und Beschlußfassung über Verteilung des Vermögens.  
3. Beschlußfassung über einen Beitrag zum **Schule-Geldsch. Festmal** in Berlin.  
Der gedruckte Geschäftsbericht ist vom 28. d. Mts. ab bei uns in Empfang zu nehmen.  
Halle a/S., 25. Februar 1884.  
Der Aufsichtsrath des Allgem. Spar- u. Vorschuß-Vereins zu Halle a/S.  
Eingetr. Genossenschaft.  
Vg. Fußh., Vorsitzender.

**Restaurant Eberhardt**  
gr. Ulrichstr. (Billard-Salon) Zwiebelgasse 13.  
Gute Donnerstag Abend Hammelkeule, Thüringer Klöße.  
Sohneines Nürnberger Schank- sowie Rauscher Bier.

**Krieger-Begräbnis-Verein.**  
Auf Wunsch der Hinterbliebenen des am 25. Febr. c. verstorbenen Kameraden **Christian Schöder I.** soll derselbe nicht in Dörfelien, sondern am **Donnerstag den 28. Febr. c. Nachmittags punkt 1/2 3 Uhr** von der Feuer-Genossenschaft vor dem Kaiserthor ab in Halle beerdigt werden. Der Verein tritt um 1/2 2 Uhr im Vereinslocale an.  
Der Vereinsobmann **Erantmann.**

**Der Krieger-Verein von 1866 ab**  
hält Sonntag den 1. März im Saale zum „Rosenthal“ einen öffentlichen Abend zum Besten eines schon seit mehreren Jahren arbeitsunfähigen Kameraden ab. Alle Kameraden von den hiesigen Kriegervereinen werden hiermit freundlichst eingeladen.  
Einkaufkarten sind beim Vorstand **Lüderitz, Geese, Fußh., Kiefer** und beim Warten zu entnehmen.

**Neues Theater.**  
Donnerstag den 28. Februar  
**Volksthümliches Salon-Concert**  
von der 40 Mann starken Gabelle des Stadtmusikfr. W. Halle.  
Programm.

- I. Theil.**  
1. Ueber Berg und Thal, March v. Suppe.  
2. Ouverture Rignon v. Thomas.  
3. Titanen, Walzer v. Suppe.  
4. Chansonell d'amour v. Lambert.  
5. Du bist die Seine, Polka v. Willhöder.
- II. Theil.**  
6. Ouverture zu „Die lustigen Weiber von Sibirien“ v. Nicolai.  
7. Paraphrase über „Die schön bist Du“ v. Reszwoleda.
- III. Theil.**  
8. Lied u. Gebild, Walzer v. Brenner.  
9. Fantastie aus „Der Prophet“ von Meyerbeer.  
10. Ouverture „Die Hebermann“ v. Joh. Strauß.  
11. Die Schmeide im Walde v. Michailis.  
12. Frühlings-Erwachen v. G. Bach.  
13. Nolen a. d. Eiben, Walzer v. Joh. Strauß.  
14. Solaretritt v. Spindler.

Billetts wie gewöhnlich.  
Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 50 P.

**Neue Sing-Akademie.**  
Mittwoch den 5. März Abends 6 Uhr  
in der Marktkirche

**Paulus, Oratorium von Mendelssohn-Bartholdy.**  
Auswärtige Solisten: Frau **Anna** und Herr **Eugen Hildach** und Herr **Frank**, Concertsänger aus Dresden.  
Nummerirte Billets à Mk. 2,50 nur bei Herrn **Köstler**, Poststrasse 9. für das Schiff à Mk. 1,50 bei Herrn **Köstler** und Herrn **Arnold**, neben der Kirche.  
Unnummerirte „die Emporen“ à „1,00“  
Texte à 10 Pf. bei beiden.  
Zuhörende Mitglieder erhalten Billets bei Herrn **Köstler**.  
Billets für die **Generalprobe** Dienstag Nachm. 1/2 4 Uhr à Mk. 1,50 bei Herren **Köstler** und **Arnold**.

**Hôtel Stadt Berlin, Leipzigerstraße.**  
Freitag den 29. Februar Schlachtefest.

**20. Mittelstr. 20**  
neu eingetroffen:  
Damen-Corsets von 90 a an, Hüften, prächtige Reutheiten, etc. von 5 a an,  
Stümpfe von 8 a an,  
Damenstrümpfe von 15 a an,  
Strümpfe u. Socken v. 15 a an,  
Gehauschheitsjacken von 60 a an,  
Schürzen von 15 a an,  
Wohlfühler von 20 a an,  
Kammwolle, Bund 220,  
Eiderwolle, Bund 260,  
a. Vordachenden 1 A,  
Ein. Damen-Hüte 1 A,  
Strumpfänder 3 a,  
Gummihofenträger 25 a u. i. n.

bis zu den allerbesten Qualitäten  
spotbillig.  
**Richard Ring,**  
20. Mittelstr. 20.  
Rein Baden.  
NB. Vom 1. April ab  
Barfüherstraße 8.

**Patent-Fensterflügelhalter,**  
überaus praktisch und billig. Derselbe verbindet das Zuschlagen des geöffneten Fensterflügels und ist in jedem Fenster leicht anzubringen. Preis 30 P., bei  
**Wilh. Dieze,** Glasermeister,  
Blücherstr. 2.

**Zugajouken ohne Garte,**  
2. Reichs-Patent Nr. 9824.  
für Wohnhäuser  
Kollajouken mit Lüftung und Schutz gegen Sonne.  
2. Reichs-Patent Nr. 2422  
empfehl. u. Schutzmarke.  
**Wilh. Dieze,** Glasermeister,  
Blücherstraße 2.

Ein Panorama und ein Photographie-Apparat stehen billig zu verk. Zu erfragen in der Exp. d. Sig. 120.

**Sopha's, Matrizen und Bettstellen** in großer Auswahl zu billigen Preisen  
**Schulze** 2a.

**Stuh-Flügel,**  
ganz kleines Format, für Anfänger passend, in weichen Klang an Platz für 40 A zu verkaufen bei  
**H. Lüders,** Barfüherstr. 10.

Ein neues Schlafsofa, runder Tisch u. Stuhl (Ragocini), außerdem noch andere Möbel sind zu verkaufen.  
Steg 12, I.

**Eine Buchbinder-Schneidemaschine**  
und sonstiges Handwerkszeug zu kaufen gesucht. Off. unter L. 101 bei **Gaefenrich & Boller,** Halle a/S.

Ein gebrauchter, gut erhaltener leichter zweirädriger Leiterwagen zu kaufen gesucht.  
**Hingst & Scheller.**  
Wegen Verheirathung wird ein gut erhaltener Möbelwagen billig zu kaufen gesucht. Offerten bitte in der Expedition des Jta. abzugeben unter L. 588.

Ein Kleiderstanz und Kommode zu verkaufen  
**Schulze** 8.

**Zieh am 10. März 1884.**  
Kölnener Casino-Lotterie.  
Quartier  
20000 Mk., 10000 Mk. etc.  
Im Ganzen 2900 Gewinne mit 667.000 Mark.  
Loose à 1 A (mit Wite u. Porto 1,20) empfiehlt die General-Agentur **A. Fehse,** Mühlheim (Hrub) und deren Verkaufsstellen.

**Gartenarbeiten**  
werden angenommen und sachkundig ausgeführt  
**Barfüherstr. 1, I.**

**Lebens-Feder, Spiegelglas-Vericherungs-, Kauf-, Pacht- und Hypothekengeschäft** prompt und zuverlässig.  
**C. Kysow,** Warrentstr. 1.  
I Kleiderretzer und I prachtvolle Mahagoni-Stühle billig zu verk. gr. Klausstraße 7, Hof II.

Ein Contourstuf u. zweiermiger Kronleuchter zu verkaufen  
Warrentstr. 10, II. I.

**Ausgekauft! Ganz billig!**  
Kinow, gr. Ulrichstr. 34.

**Grade-Coak,**  
à Etr. 50 P., frei Haus 60 P.,  
Reingebachtetes Steamholz in Fußren und einzeln empfiehlt  
**Klette, A. Granhaus,** 7/S.

**Sophas,**  
sowie Kleiderstanz, Stühle etc.  
sind sehr billig zu verkaufen.  
**12**

**Magnatron**  
zum Zerstoßen halten in stets frischer, härtester Waare bestens empf.  
**Helmbold & Comp.,**  
Leipzigerstraße.

Neue so beliebt gewordenen  
**Zoilettenabfall- und feine Glycerinseifen**  
sind bestens empfohlen à a. 60 u. 70 P.  
**M. Walsgott.**

**Schwarzwälder Kirchwasser**  
garantirt rein, 6 Flaschen à 15, Verpackung frei. Probeflaschen gegen Rücknahme.  
**J. Gg. Schröder,**  
Dammstadt.

**Eisenlack**  
stiefelharn und glanzhaltend (kein Steinbohlen-Preparat) offeriren im Ganzen und Einzelnen  
**Friedr. Schlüter Söhne,**  
Fabrik technischer Artikel.

**Brab. Sardellen, feine Capern**  
empfiehlt **C. Kemmig,** gr. Ulrichstr. 54.

**Cigarren**  
von 17, 19, 20, 23 A u. pr. Wille offerirt. Weiter unter Nachnahme.  
**S. Heine,** Begeleben.

**Ba. Gänsefisch**  
à Pfd. 1 Wfr. 20 Pfa.  
**Heines selbstgebacktes Pfannennuss**  
für Wiederverkäufer in Centnern u. halben Centnern.  
Freische Weatlinge à Stück 8 Pfa.  
empfiehlt  
**G. Friedrich,** Sargasse 10.

**Gesangbücher**  
in reicher Auswahl billigst  
**A. G. Lutsche,**  
Buchbinderei u. Schreibwarenhandlung  
Sophienstr. 3.

**Klooss & Bothfeld,**  
gr. Ulrichstraße 53.  
Die einzigen echten **Wasserschiffte**  
sind wieder angekommen.  
**Neu! Kachelsteine**  
zum Parfümieren der Zimmer  
à Stück 50 Pfa.

**Trauringe, Verlobungsringe**  
à Paar 12, 15 und 20 Wfr.,  
**Siegelringe, Ohrringe, Brochen, Medaillons.**  
Billige Preise bei größter Auswahl.  
**Wilhelm Körner,**  
Goldarbeiter,  
Ober-Leipzigerstr. 33, nahe am Thurm.

**A. Holze, Grauzen i. Th.**  
Specialität:  
**Grottensteine, Grottenbauten, Aquarien u. Ag. Einlage u. c.**  
Schnittr. Preisliste gratis. Wiederb. gel.

**Strohüte**  
zum Waschen, Färben u. Modernisieren werden angenommen von  
**Geschwister Eisner,**  
gr. Ulrichstr. 37, I.

**Schiefer-Tafeln u. Griffe**  
in ganz besonders guter Waare  
empfiehlt billigst  
**Heinrich Gundlach,**  
Breitestraße 32.

**Lüftungsvorrichtung für Kinder,**  
am Fenster und Thüren luftdicht zu machen, empfiehlt  
**G. Fraendrich,** Schulgasse 2a.

**G. L. DAUBE & Co.**  
Central-Annoncen-Expedition  
der deutschen und ausländischen  
Central-Bureau Frankfurt a. M.  
Central-Bureau Berlin, Olin. Wien.  
Central-Bureau Hamburg, Leipzig, London  
Hamburg, Hannover, Leipzig, Breslau  
München, Paris, Stuttgart, Prag  
Prompte Befriedigung aller Art  
Anzeigen.  
Seltene literale Bedingungen.  
Bei grossen Anzeigen  
Ausschluss des Anzeigen-  
Annoncen-Monopol der  
bedeutendsten Journalen des  
Auslandes.  
Bismarck-Halle a/S.

**Interims-Stadt-Theater,**  
Vor dem Steinthor 7 u. 8.  
Donnerstag den 28. Februar 1884  
25. Vorstellung im 11. Abonnement.  
Zum letzten Male  
**Der Hypochonder,**  
Aufführung in 4 Acten von G. v. Moser.  
Freitag (zum 2. Male):  
**Sulamita,**  
Große Operette in 4 Acten v. F. Eriot.

**Theater varié**  
im  
**goldenen Schiffchen.**  
Täglich  
**Concert und Vorstellung**  
der neu engagirten Mitglieder.  
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pfa.

**Stahlmann's Restaurant**  
Donnerstag Schlachtefest.  
**Delitz a.B.**  
Sonntag, den 2. März  
**Concert und Ball,**  
gegeben von der Kapelle der königl. Unteroffizier-Schule Weizenfels, wozu freundlichst einladet **Willroth.**

**Verein 16., 6. Garde-Ulanen.**  
Nicht Montag, sondern Sonntag den 2. März 1884,  
Nachmittags 4 Uhr, findet Versammlung im Hotel „Stadt für“ statt.  
**Die Volksschule**  
befindet sich große Märkerstraße 9,  
Warten, ganze Vorion 25, halbe 13 Pfa.  
(am Tage der Verbrennung zu entnehmen), ebenfalls und bei **Wernmann**,  
Geiststraße Nr. 3. Anweisungen zu ganzen und halben Portionen sind nur bei **L. Schab,** große Ulrichstraße Nr. 24 zu haben.